

Absolvent: Jörn Gehrig

Thema: Leitfaden zur Beurteilung der Ausführungsqualität von Hartbekleidungen auf Wärmedämm-Verbundsystemen

Datum: 15.12.2020

#### Abstract

---

Wärmedämm-Verbundsysteme sind ein wesentlicher Baustein bei der energetischen Optimierung von Gebäuden. Aus diesem Grund unterstützt die Bundesregierung Eigentümer darin, neu zu errichtende Gebäude mit einem WDVS zu versehen oder bestehende Gebäude energiesparend zu sanieren. Dies soll helfen die selbstgesteckten Ziele Deutschlands zur Einsparung des CO<sub>2</sub>-Ausstoss in den kommenden Jahrzehnten erreichen zu können.

Um ein möglichst breites Spektrum an Gestaltungsmöglichkeiten zu bieten und die Widerstandsfähigkeit des Dämmsystems gegenüber Witterungseinflüssen zu erhöhen, werden Wärmedämm-Verbundsysteme neben den klassischen Putzoberflächen auch immer öfter mit harten Bekleidungen aus Klinker, Feinsteinzeug, Glasmosaik oder Naturstein belegt.

Die Beurteilung dieser Oberflächen auf Wärmedämm-Verbundsystemen hinsichtlich Ihrer Funktionalität und Ausführung ist sehr komplex und die Bewertungsgrundlagen den Bewertenden Personen oftmals nicht ausreichend oder in vollem Umfang bekannt. Viele Bewertungen in der Praxis werden oft unter falschen Annahmen und unter Bezugnahme auf ähnliche Ausführungen vorgenommen, die jedoch nicht uneingeschränkt auf Wärmedämm-Verbundsysteme übertragbar sind.

Zudem unterscheidet sich die Ausführung eines solchen WDVS nicht nur von den bisher überwiegend bekannten Putzoberflächen, sondern auch und ganz besonders von vergleichbaren harten Oberflächen in der monolithischen Bauweise.

Der hier zu erstellende Leitfaden soll helfen die die richtigen Bewertungsansätze zu finden und diese in der Praxis argumentationssicher anzuwenden.